Tárgyak:	Kasel mit goldenen Akanthusranken
Intézmény:	Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de
Leltári szám:	W-1963,6

Leírás

König Philip II. von Spanien (reg. 1556–1598) gab den Auftrag für diese prächtige Kasel, ein Messgewand, das als Teil eines Priesterornates in den Werkstätten des Escorial gestickt wurde. Akanthusranken, die Spitzovale bilden, überziehen den roten Samt. Den Hauptschmuck der Kasel bilden die breiten, in Lasurtechnik gearbeiteten Stäbe auf Vorder- und Rückseite. Sie zeigen Darstellungen aus dem Leben Christi: Verkündigung an Maria und Beschneidung auf der Vorderseite, Flucht nach Ägypten, Darstellung im Tempel und Taufe Christi auf der Rückseite.
Die vollendet ausgeführte Technik der Lasurstickerei – vergoldete Fäden überstickt mit farbiger Seide – ermöglichte eine besonders malerische Umsetzung von Vorlagen aus dem Kreis um Miguel Barroso (1538–1590), der seit 1589 als Hofmaler am Escorial tätig war.
ChrW

Entstehungsort stilistisch: Spanien, El Escorial

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Seide, Gold- und Silberlahn, Goldschnur, Goldkordel, Leinen
Méretek:	Länge: 136 cm

Események

Készítés	mikor	1580
	ki	
	hol	